

STALIN SPRIGER

Am 3. Juli 1941 hielt Stalin, der Vorsitzende des Verteidigungsrates der Sowjetunion über alle Sowjetsender die folgende, von festem Siegesbewusstsein durchdrungene Rede.

Diese Rede richtet sich an die Arbeiter und Werktätigen der ganzen Welt mit dem Aufruf, die Sozialistische Sowjetunion zu verteidigen und den faschistischen Kriegshetzern die verdiente Niederlage zu bereiten.

Freunde des Friedens und der Freiheit! Verbreitet überall die Rede Stalins! Verbreitet die Wahrheit über den verbrecherischen Überfall des deutschen Faschismus gegen den Arbeiter- und Bauernstaat!

Es lebe der Kampf gegen die
faschistische Tyrannei, für

Frieden,

Freiheit u. Brot !!

G e n o s s e n !

Ich spreche zu Euch in einer für unser Vaterland sehr ernstesten Situation. Der blutbesudelte Hitlerfaschismus hat die Union der freien Sozialistischen Sowjetrepubliken trotz der feierlich beschlossenen Nichtangriff- und Freundschaftsverträge, wie ein Dieb in der Nacht überfallen. Unter schonungslosem Einsatz seiner besten Stosstruppen und starker Reserven hat der Feind Litauen, Teile von westweissrussland und ein Stück der Westukraine besetzt. Unsere heroischen Grenzsicherungstruppen, unsere kampfigestahlte und ruhmvolle Rote Armee und Rote Flotte haben dem Feind unter den denkbar ungünstigsten Bedingungen heldenhafte Widerstände geleistet und haben ihm ernsthafte Verluste zugefügt, deren Bedeutung der Welt in kürzester Zeit offenbar werden wird.

Der Feind hat den Krieg unter für ihn günstigen Bedingungen begonnen, indem er alle Vorteile des Angreifers für sich ausnutzte.
Die Sowjetunion

musste sich auf die Verteidigung beschränken. Die Sowjetunion konnte nicht den Weg des Treubruchs gehen, weil abgeschlossene Verträge ihr heilig sind.

Man kann fragen: wie konnte die Sowjetunion einen Pakt mit solchen Ungeheuern wie Hitler und Ribbentrop abschliessen? Was war dieser Pakt? Dieser Pakt war ein Abkommen über den Frieden zwischen zwei Völkern. Im August 1939 hat die deutsche Regierung uns diesen Pakt angeboten. Kann man ein solches Angebot ablehnen? Nein - kein friedliebender Staat kann ein solches Angebot ablehnen. Das Abkommen berührte nicht die Integrität und Ehre der Sowjetunion.

Was haben wir durch diesen Pakt gewonnen? 1 1/2 Jahre Frieden und Zeit für die Vorbereitung unserer Verteidigung im Falle eines Angriffs auf unser Land. Das war

ein ausgesprochener Gewinn für uns und ein ausgesprochener Verlust für Deutschland. Was gewinnt Deutschland? Für eine gewisse Zeit militärische Vorteile. Es verliert politisch ungeheuer viel. Der Hitlerfaschismus steht vor der ganzen

Welt als feiger Aggressor und erbärmlicher Treubrecher, da. Den kurzfristigen militärischen Nachteilen der Sowjetunion stehen alle politischen Vorteile gegenüber. Die Sympathie für die freien Völker der Sowjetunion wächst in der ganzen Welt.

Der Feind wird geschlagen in diesem Krieg, der ein Kampf auf Leben und Tod ist.

Es gibt keine siegbare Armeen. Die siegreichen Armeen Napoleons fanden den Tod auf unserer Muttererde. Auch die deutsche Kaiserarmee, die den Ruf der Unbesiegbarkeit besass, brach zusammen. Und die Armeen der faschistischen Räuber, die noch nie auf einen ernsthaften Widerstand stiessen, werden durch die Schläge unserer ruhmvollen Roten Armee und Roten Flotte zerschmettert werden. Unsere Kämpfer schlagen sich heroisch und mit einer beispiellosen Tapferkeit. Unser Widerstand wächst und erstarkt, unsere Kräfte sind unerschöpflich.

Genossen, was ist notwendig? Wir müssen die ganze Grösse der Gefahr erkennen. Schluss mit al-

ler Gelassenheit, Gleichgültigkeit und Sorglosigkeit. Der Feind ist grausam und unerbittlich, sein Ziel ist unsere völlige Vernichtung. Die Faschisten wollen die Macht der Arbeiter und Bauern stürzen, um die Macht der Kapitalisten und Gutsbesitzer und das Regime des Zarismus wieder einzuführen. Es geht um Leben und Tod unserer Völker, um Freiheit oder Versklavung.

Auf allen Gebieten müssen wir uns auf kriegsmässige Arbeit umstellen, um den schnellen Sieg zu garantieren. In unserem Lande ist kein Platz für Miesmacher, Panikmacher, Saboteure und Diversanten.

Lenin sagte, dass die Hauptmerkmale der Sowjetmenschen Uner-schrockenheit, Kühnheit, Mut und Ergebenheit für die Sache der Freiheit der Völker ist. So müssen wir auch in diesem Krieg handeln. Die Völker müssen und werden sich

erheben, um die Vernichtung der Freiheit und des Lebens abzuwenden. Wir müssen und werden jeden Fussbreit unseres Territoriums verteidigen.

Organisiert den schnellen Transport aller zur Verteidigung notwendigen Mittel eine schnelle Hil-

fe, für unsere Verwundeten. Verstärkt die Arbeit in den Betrieben, sichert den Schutz der Werke und entwickelt eine muster-gültige Luftabwehr. Führt einen schonungslosen Kampf gegen Gerüchte, Miesmacher, Panikmacher, Schädlinge, Saboteure und Spione. Der Feind ist heimtückisch und schlau. Wir müssen seine Schliche erkennen und dürfen uns nicht provozieren lassen. Jeder, der anders handelt, muss ohne Ansehen der Person sofort dem Kriegsgericht übergeben werden.

Dort, wo wir uns zurückziehen, muss alles Kriegsmaterial, alles rollende Material, ~~alle~~ müssen alle Brennstoffe, alle Lebensmittel und alles Vieh ins Hinterland abtransportiert werden. Was nicht wegzuschaffen ist, muss rücksichtslos vernichtet werden. Keine Lokomotive, kein Wagen, kein Pfund Korn, kein Liter Benzin, kein Stück Metall darf dem Feind in die Hände fallen. Indem vom Feind besetzten Gebiet müssen wir Freischärlertruppe zu Fuss und zu Pferde bilden. Sprengkommandos müssen

die Brücken sprengen, Wege und Eisenbahnlinien zerstören und die Vorratslager des Feindes niederbrennen. Wir müssen den Feind das Leben im besetzten Gebiet unerträglich machen. Dies ist kein gewöhnlicher Krieg zwischen zwei Armeen, dies ist ein Volkskrieg, an dem unser ganzes Volk teilnimmt.

Wir haben treue Verbündete in der ganzen Welt, in Europa und Amerika. Auch im deutschen Volk haben wir treue Verbündete. Wir haben heute eine Einheitsfront der Völker gegen den bluttriefenden Faschismus. Das ist auch die welthistorische Bedeutung der Rede Churchills und der Erklärung der Regierung der Vereinigten Staaten von Amerika, die den Völkern der Sowjetunion in diesem Kriege ihre Hilfe versprochen haben. Das wird von uns mit Genugtuung festgestellt.

In allen bedrohten Gebieten müssen Volksarmeen zur Unterstützung unserer Roten Arbeiter und Bauernarmee gebildet werden. In Moskau Leningrad und anderen Städten haben sich bereits Zehntausende in die Volksarmeen eingereiht.

die faschistische Bestie herbeizuführen, wurde der staatliche Verteidigungsrat mit dem Genossen Stalin an der Spitze gebildet. Der Verteidigungsrat ruft das ganze Volk auf, den Sieg sicherzustellen!

V o r w ä r t s

zum Sieg !